

„Wissensbilanz – Made in Germany“ goes Lüneburg

Das Konzept und die Erfahrungen mit der Wissensbilanzierung, die am 8. Februar 2011 gemeinsam mit dem BVMW e.V., Niedersachsen Ost, in Lüneburg präsentiert werden, entstammen dem Projekt „Wissensbilanz – Made in Germany“.

Dieses vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi) initiierte Pilotprojekt soll vor allem mittelständischen Unternehmen aufzeigen, wie sie ihre immateriellen Unternehmenswerte wie Wissen und Fähigkeiten der Mitarbeiter/innen, interne Führungsstrukturen und externe Beziehungen erheben, darstellen, bewerten und besser nutzen können.

Warum brauchen kleine und mittelständische Unternehmen eine Wissensbilanz?

- Die Transparenz des Unternehmens wird erhöht. Ziel ist die Nutzung und Weiterentwicklung der Erfahrungen und des Wissens der Mitarbeiter/innen, um die Steuerbarkeit des Unternehmens zu erhöhen.
- Die Wissensbilanz ist ein innovatives Managementinstrument, das über fundiertere Entscheidungsgrundlagen die zukünftige Leistungsfähigkeit sichert.
- Das in den Unternehmen schlummernde Wissenskapital und Wissenslücken werden systematisch ausfindig gemacht; ebenso systematisch können Nutzungs- und Entwicklungsmaßnahmen daraus abgeleitet werden.
- Die Wissensbilanz kann einen verbesserten Zugang zu Kapital für solide Unternehmen ermöglichen.
- Mit der Wissensbilanz kann eine verbesserte Außenwirkung gegenüber Kunden und Lieferanten erzielt werden.
- Der gezielte Einsatz von Wissenskapital ist für ein Unternehmen ein echter Wettbewerbsvorteil.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Veranstalter

Anmeldung

**Bundesverband mittelständische Wirtschaft BVMW e.V.
Niedersachsen Ost**

Josef Spang
E-Mail: j.spang@bvmw-niedersachsen.de
Fax: +49 (0) 04131 2084-81

oder Detlef Kahrs, Wissensbilanz-Nord
E-Mail: info@wissensbilanz-nord.de

Veranstaltungsort

Best Western Premier Castanea Resort Hotel
Scharnebecker Weg 25
21365 Lüneburg/Adendorf
Tel.: +49(0) 4131-2233-0
<http://www.castanea.bestwestern.de>

Fachliche Koordination

Wissensbilanz-Nord
Detlef Kahrs
E-Mail: info@wissensbilanz-nord.de
Tel.: +49(0) 421-699 60 34

Koordination der Veranstaltungsreihe

AWV – Arbeitsgemeinschaft für wirtschaftliche Verwaltung
Dr. Ulrich Naujokat
Gottfried Glöckner
Internet: www.awv-net.de

Weitere Informationen über das Projekt

„Wissensbilanz – Made in Germany“ finden Sie unter:
www.akwissensbilanz.org und www.bmwi.de

Best Western Premier Castanea Resort Hotel in Lüneburg



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Informationsveranstaltung

Wissensbilanz – Made in Germany

Wissen als Chance für den Mittelstand

8. Februar 2011, 18:00 Uhr
Lüneburg

www.wissenmanagen.net



Grußwort

Wissensbilanz – Erfolgsfaktor für den Mittelstand

Die Förderung und der gezielte Einsatz der Ressource Wissen ist heute ein entscheidender Erfolgsfaktor. Neben harten Fakten entscheiden zunehmend die sogenannten „weichen“ Faktoren wie das Know-how der Mitarbeiter, interne Führungsstrukturen sowie Lieferanten- und Kundenbeziehungen über den wirtschaftlichen Erfolg.

Häufig treten diese weichen Faktoren durch Kostendruck und verschlankte Unternehmensstrukturen in den Hintergrund, obwohl die Ressource Wissen der Mitarbeiter im Unternehmen gerade dann überlebensnotwendig werden kann.

Mit der „Wissensbilanz“ steht ein innovatives und bereits erprobtes Instrument bereit, das mit einem hervorragenden Aufwand-Nutzen-Verhältnis einsetzbar ist. Auch über diese Informationsveranstaltung hinaus sind wir daher gern Ihr Ansprechpartner für das Thema Wissensbilanz.

Wir laden Sie herzlich ein, in unserer Informationsveranstaltung mit dem Bundesverband mittelständische Wirtschaft BVMW e.V. die Wissensbilanz als Erfolgskonzept für Ihren Betrieb zu erleben. Experten berichten aus der betrieblichen Praxis und zeigen, wie es funktioniert.

Wir freuen uns auf Ihr Interesse und Ihre Teilnahme.

Josef Spang
BVMW e.V.
Niedersachsen Ost

Detlef Kahrs
BVMW-Wissensbilanz-
Experte
Wissensbilanz-Nord



Josef Spang



Detlef Kahrs

Programm

18:00 Uhr **Anmeldung**

18:30 Uhr **Begrüßung**

Josef Spang
BVMW e.V., Niedersachsen Ost, Lüneburg

18:40 Uhr **„Die Wissensbilanz als pragmatisches Instrument der Unternehmensentwicklung – Nutzen, Vorgehen und Präsentation der Wissensbilanz-Toolbox“**

Detlef Kahrs
Wissensbilanz-Nord, Bremen

19:10 Uhr **Praxisbeispiel: VIVENTU SOLUTIONS AG, Bremen**

„Wissensbilanz verbessert Unternehmensführung – Erfahrungen eines Dienstleisters“
Bettina Wiegmann, Aufsichtsratsvorsitzende

19:40 Uhr **Pause**

20:00 Uhr **Praxisbeispiel: Hans Sack GmbH & Co KG, Flensburg**

„Einsatz der Wissensbilanz als fundierte Entscheidungsgrundlage“
Kurt Brodersen, Abteilungsleiter



„Die Wissensbilanz ist ein tolles Werkzeug, um die weichen Faktoren, die maßgeblich zum Geschäftserfolg beitragen, transparent zu machen. Wir werden sie als permanentes Instrument in unsere Unternehmensplanung miteinbeziehen.“

Bettina Wiegmann, VIVENTU SOLUTIONS AG, Bremen

20:30 Uhr **Wissensbilanz im Dialog: Nachfragen an die Praktiker**

- Bettina Wiegmann
- Kurt Brodersen
- Josef Spang
- Detlef Kahrs

20:50 Uhr **Tipps und Angebote rund um die Wissensbilanzierung**

21:00 Uhr **Schlusswort**

21:05 Uhr **Treffen / Ausklang mit informellen Gesprächen**

Moderation Detlef Kahrs



„Die sich beschleunigende Globalisierung bedeutet für die deutsche Wirtschaft eine dramatische Veränderung von Wettbewerbsverhältnissen und Standortfaktoren. Der Faktor Wissen und die wissensorientierte Unternehmensführung gewinnen daher gerade in einem Hochlohnland wie Deutschland zunehmend an Bedeutung.“

MinR'in Angelika Müller, Projektverantwortliche „Wissensbilanz – Made in Germany“ im Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie

Anmeldung

An der Informationsveranstaltung
Wissensbilanz – Made in Germany
Wissen als Chance für den Mittelstand

am 8. Februar 2011 von 18:00 bis ca. 21:00 Uhr
im Best Western Premier Castanea Resort Hotel,
Scharnebecker Weg 25, 21365 Lüneburg

- nehme ich gerne teil.
- kann ich leider nicht teilnehmen.
- Ja, ich habe Interesse am Thema „Wissensbilanz – Made in Germany“ und möchte den kostenlosen Newsletter zum Thema per E-Mail bestellen. E-Mail-Bestellung unter info@akwissensbilanz.org

Vorname/Name

Institution/Firma

Straße/Hausnr.

PLZ/Ort

Telefon

E-Mail

Datum

Unterschrift

Anmeldung bei

Josef Spang, BVMW e.V. Niedersachsen Ost unter
Fax: +49 (0) 04131-2084-81

oder Detlef Kahrs, Wissensbilanz-Nord unter
Fax: +49 (0) 421 699 60 34

Anmeldung per E-Mail:

Josef Spang
E-Mail: j.spang@bvmw-niedersachsen.de
Detlef Kahrs, Wissensbilanz-Nord
E-Mail: info@wissensbilanz-nord.de